

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

28.9.1856 (No. 267)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 267.

Sonntag den 28. September

1856.

Bekanntmachung.

Da die Parterre-Fremdenloge Nr. 5 für den Großherzoglichen Hof reservirt wird, so werden Diejenigen, welche bereits Eintritts-Karten für diese Loge zur morgenden Festvorstellung gelöst haben, hievon mit dem Anfügen benachrichtigt, daß der bezahlte Preis von der Billet-Kassierin Frau Lang zurückerstattet wird.

Karlsruhe, den 27. September 1856.

Großh. Hof-Domänen- und Theater-Intendantz.

Fr. v. Kettner.

Müller.

Bekanntmachung.

Nr. 23,539. Die Anzeigen der aufgenommenen und entlassenen Dienstboten bei dem Zielwechsel betreffend.

Bei dem an Michaelis stattfindenden Dienstbotenwechsel haben sämtliche Dienstboten, welche aus dem Dienste treten und sich nicht wieder vermietet haben, am Dienstag den 30. September und Mittwoch den 1. Oktober sich auf dem Gesindebureau einzufinden, um ihre Dienstbücher zurückzunehmen und nach Umständen eine Aufenthaltsbewilligung zu erwirken.

Diejenige Dienstboten, welche ihren Dienst wechseln oder neu in einen Dienst treten, haben sich an nachbenannten Tagen, von Morgens 8 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 6 Uhr, auf dem Gesindebureau einzufinden:

I. Bezirk: umfassend die Mitte der Stadt, d. h. den ganzen Schloßbezirk und alle zwischen der Herren- und Kronenstrasse gelegenen Stadttheile, sowie die vor der Stadt, zwischen dem Karlsthore und Friedrichsthore gelegenen Gebäude,

Donnerstag den 2., Freitag den 3., Samstag den 4. und Montag den 6. Oktober.

II. Bezirk: mit der Herrenstrasse beginnend und den ganzen westlichen Theil der Stadt umfassend, Dienstag den 7., Mittwoch den 8., Donnerstag den 9. und Freitag den 10. Oktober.

III. Bezirk: mit der Kronenstrasse beginnend und den ganzen östlichen Theil der Stadt umfassend, Samstag den 11., Montag den 13., Dienstag den 14. und Mittwoch den 15. Oktober.

Dienstboten, welche an den obenerwähnten Tagen mit ihren Zeugnissen, beziehungsweise Dienstbüchern, nebst Quittung über bezahlten Hospitalbeitrag erscheinen, haben rasche Abfertigung zu erwarten, während jene, welche an andern, als den bestimmten Anzeigetagen erscheinen, oder nicht mit den vorgeschriebenen Papieren versehen sind, es sich selbst zuzuschreiben haben, wenn sie wieder weggeschickt, und nach Umständen mit Strafe belegt werden.

Alle Dienstboten, welche nach dem 2. Oktober l. J. noch dienstlos sich hier befinden und keine Aufenthaltsbewilligung nachgesucht haben, werden unnachsichtlich fortgewiesen.

Bei diesem Anlasse bringen wir zugleich in Erinnerung, daß die s. g. Probe- und Aushülfsdienste ebenfalls anzuzeigen sind, und die Aufnahme eines Dienstboten außer der Zielzeit innerhalb 24 Stunden zur Anzeige zu bringen ist.

Die unterfertigte Behörde erwartet von dem geselichen Sinne des Publikums die genaue Beobachtung der vorstehenden, nur im Interesse der Ordnung und Sittlichkeit gegebenen Bestimmungen.

Karlsruhe, den 24. September 1856.

Großh. Stadtamt.

Richard.

Holzlieferung.

Die Lieferung von 50 Klaftern Aschuhiges waldbuchenes Holz für das Großh. Hoftheater wird im Commissionsweg vergeben.

Die hierauf bezüglichen Angebote sind längstens bis zum 15. Oktober d. J. versiegelt und mit der Aufschrift:

„Buchscheitholz betreffend“

bei dießseitiger Stelle einzureichen, woselbst auch in zwischen die Lieferungsbedingungen auf Anfragen jeden Vormittag mitgetheilt werden.

Karlsruhe, den 25. September 1856.
Großh. Hofdomänen- und Theater-Intendantz.

Fr. v. Kettner.

Müller.

imul.
morgen
Anzeige

Zähringerstraße Nr. 82 können noch einige junge Leute in Kost und Logis genommen werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Recht russ. Caviar,

Göttinger-, Braunschweiger-, Salami-, ächte Lyoner-Würste, westphälische Schinken, franz. Sardellen, Sardines à l'huile, Oliven, Capern, Champignons, Perrigord-Trüffel, engl. Senfmehl, frisch marinirte Häringe u.;

Orangen und Citronen,

Malagatrauben, Mandeln, Muscat-Datteln; Frischer grüner Kräuter-Käs, Spundekäschen, Fromage de Brie, de Rocquesort, Chester-, Baumfanz-, frischer Edamer-, feinsten Emmenthaler- u. Käse bei

Ph. Daniel Meyer.

Das Cigarren-Lager

von

J. Ammon in Karlsruhe,

innerer Zirkel Nr. 15,

ist auf das Vollständigste und in allen mittlern und feineren Sorten hamburger, bremer, brüsseler und holländischer Zigarren aufs Beste ausgestattet.

Die Preise im Kleinen, sowie bei Abnahme von Kisten oder größeren Parthien sind auf das Billigste gestellt, so daß man hoffen darf, die Abnehmer vollständig zu befriedigen.

Von ganz abgelagerter guter Waare ist dormalen in Verkauf genommen: per 1000 Stück

ächte importirte, d. h. in der	
Havana selbst fabrizirte Doks-Cigarren	50 fl.
La flora de Crespo	60 fl.
Cabanas y Carvayal	50 fl.
Villa Clara A Regalia facon	50 fl.
" " B " "	45 fl.
Trabucillos	40 fl.
Puntualidad (Londres Doks)	33 fl.
La Marina (größere Facon)	33 fl.
Tres Coronas	32 fl.
Imperio	32 fl.
Ugues	25 fl.
Washington (kräftig)	25 fl.
Flora de Crespo (kräftig)	25 fl.
El Leon de oro	25 fl.
Esculapio	24 fl.
Favorita	24 fl.
Demi Havane, eine leichte, helle Zigarre	20 fl.
E Pluribus unum brown	20 fl.
Fortuna	16 fl.

Billigere Sorten brown und yellow in preiswürdiger Waare abwärts bis zu 6 fl. Proben werden gerne gratis abgegeben.

Harlemer Blumenzwiebeln, als: Hyazinthen, Tazetten, Narzissen, Tulpen, Anemonen, Ranunkeln und Crocus sind in schöner Exemplaren zu haben bei **Conradin Haagel.**

Eine zweite Sendung der prachtvollsten **Wiener**

Chenilles-Colliers

ist eingetroffen bei

E. S. Leon Söhne, Langestraße Nr. 169.

Anzeige.

Mein Lager in **Lizen-, Filz- und Salband-**schuhen und **Stiefeln, Unterjacken, Unterhosen** in Wolle und Baumwolle, gestrickten **Shawls, Petern, Strickwolle** ist auf das Vollständigste sortirt und werden billigt abgegeben bei **Leopold Weiß,** Langestraße Nr. 36.

Feine Flaschenpropfer

in allen Größen, **Medicin-Bouchons, Fass-**stopfel und Spunden für Bierbrauer sind fortwährend billig zu haben bei

Conradin Haagel.

Mühlburg.

Unterzeichneter beehrt sich anzuzeigen, daß bei ihm ganz fertige Kanapee mit und ohne Stühle, Fauteuil, Sausse, nebst Seegras-Matrasen vorräthig zu haben sind, für deren Solidität garantirt wird. Ebendasselbst ist ein gebrauchtes ganz großes Schlafkanapee zu 15 fl. und ein Leibstuhl zu 4 fl. zu verkaufen. Auch kann Möbel ein- und ausgetauscht werden bei

Wilderemuth, Tapezier in Mühlburg.

Anzeige.

In der Amalienstraße Nr. 11, im zweiten Stock, kann man fortwährend **Sauerkraut** haben. — Auch wird daselbst gute **Kost** in und außer dem Hause abgegeben.

So eben ist angekommen bei **Müller & Gräff:**

Kalender pro 1857.

Freiburger Bote	Preis 7 fr.
" Volkskalender	" 4 fr.
Volksbote aus Baden	" 6 fr.

Die verehrlichen Subscribenten auf das Portrait Ihrer königlichen Hoheit **Luise**, Großherzogin von Baden (von Herrn Wabel in Baden ausgeführt) benachrichtige ich hiermit, daß die erste Sendung (in Größe und Format dessen früher gefertigten Porträts Sr. königl. Hoheit **Friedrich**, Großherzog von Baden gleich) bei mir eingetroffen, und auch an andere Verehrer (außer den Subscribenten) das Blatt zu **1 fl. 12 kr.** in Dual-Format aber zu **2 fl.** bereit liegt.

In Betracht der Ähnlichkeit und entsprechender Darstellung läßt dasselbe sicher nichts zu wünschen übrig.

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Waldstraße Nr. 34.

Schuhe und Stiefel

als: Atlaschuhe, Filzschuhe, Gummischuhe und sonst noch verschiedene Schuhe und Stiefel für Herren, Damen und Kinder werden billig abgegeben bei

J. Ettlinger, Langestraße Nr. 137.

Gypsfiguren!

Unterzeichneter bringt sein großes Assortiment **Gypsfiguren** jeder Art in empfehlende Erinnerung. Besonders macht er aufmerksam auf die wohlgetroffene **Büste Sr. königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden** in kleinem und großem Format.

V. Marchetti,

im Gasthaus zum Hirsch.

Das photographische Atelier

von

Ch. Schuhmann Sohn,

Herrenstraße Nr. 37,

ist täglich ohne Ausnahme von 9 bis 3 Uhr geöffnet.

Die Photographien werden in jedem beliebigen Format, vom kleinsten bis zum größten, sowohl nach dem Leben, als nach Büsten, Delgemälden, Zeichnungen, Daguerrotyps, mit der bekannten Eleganz, Kraft und Schönheit des Tones angefertigt, unter Garantie für deren Ähnlichkeit und Haltbarkeit.

Auch stehen wir zu Diensten, außer unserm Atelier photographische Aufnahmen zu machen.

Elegante **Nahmen**, **Etuis**, sowie geschmackvolle **Cartons**, sowohl hiesiges als französisches Fabrikat, sind in großer Auswahl vorhanden.

Museum.

Die verehrlichen Mitglieder des Museums werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug der Beiträge für das dritte Quartal 1856, nämlich für die Monate Oktober, November und Dezember 1856, am 1. Oktober beginnt.

Karlsruhe, den 28. September 1856.

Die Commission.

Bürger-Verein.

Montag den 29. September, Abends 8 Uhr, findet der angekündigte **Festball** statt.
Das Comité.

Janus.

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Jährliche sich gleich bleibende Beiträge für **100 Gulden** zahlbar beim Tode des Versicherten, im Eintritts-Alter von

20 Jahren,	25 Jahren,	30 Jahren,	35 Jahren,
1 fl. 43 kr.	1 fl. 57 kr.	2 fl. 13½ kr.	2 fl. 32½ kr.
40 Jahren,	45 Jahren,	50 Jahren,	
2 fl. 57 kr.	3 fl. 25½ kr.	4 fl. 6 kr.	

u. s. w.

Diese Beiträge können in **vierteljährigen** oder **monatlichen** Terminen bezahlt werden. Prospekte und Antrags-Formulare gratis bei

Aug. Soyer, Hauptagent,
Amalienstraße Nr. 48.

Zum Promenadenhaus

findet Sonntag den 28. d. M. verlängerte **Tanzbelustigung** statt, wozu höflichst einladet

Fried. Heidt.

Durlach. Amalienbad.

Heute, Sonntag den 28., findet **Tanzmusik** statt, wozu höflichst einladet

W. Bauer, zum Amalienbad.

Frankfurter Börse am 26. September 1856.

GELDSORTEN.

GOLD.		SILBER.	
fl.	kr.	fl.	kr.
Pistolen	9 38	Preussische Thaler .	— —
dito Preuss.	9 54½	5 Franken-Thaler .	2 20½
Holl. 10 fl. Stücke .	9 42	Hochhaltig Silber . .	24 98
Ducaten	5 35		
20 Franken-Stücke	9 17	DISCOUNT	6 0/0
Engl. Sovereigns . .	11 40		
Gold al Marco . . .	379 —		

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

26. September	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 9'''	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 12	27" 9'''	"	"
6 " Abds.	+ 11½	27" 9,5'''	"	"
27. September				
6 U. Morg.	+ 5½	27" 9'''	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 10	27" 9,5'''	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 10	27" 9,5'''	"	"

Todesfälle:

- 24. Sept. Barbara, alt 45 Jahre, Ehefrau des Requisiteurs Dörfinger bei großh. Hoftheater.
- 25. " Friedrich Wöhringer, Stadtkutscher, ein Ehemann, alt 56 Jahre.

Jakob Ammon,
Colonial-, Spezerei-, Cigarren-, und Tabak-Handlung
in Karlsruhe,

innerer Zirkel Nr. 15, Eck der Adlerstrasse.

Colonial-Waaren.

Feinster brauner und gelber Java-, Menado-, Surinam- und echter Mocca-Café, feine Raffinade, Melis, Kandis und Farin, alle Sorten feine Gewürze etc.

Spezerei-Waaren.

Rosinen, Corinthen, Feigen, Sultanini, Mandeln, feiner schwarzer und grüner Thee, Vanille, Maccaroni, Chocolate, Arrow-Root, feine französ. Senfe, Bade-, Wasch- und Pferdeschwämme etc.

Feine Weine und Liqueure.

Aechter Champagner, moussirende Markgräfer und Rheinweine, Malaga, Alenthaler, Markgräfer 1842r, Arac, Rhum, Cognac, Extrait d'Absynthe, Punsch-Essenz etc.

Cigarren.

Hamburger, Bremer, Brüssler, Antwerpner, holländische, Java- und Manilla, ächte importirte Havanna, Cuba-Land- und feinste Damen-Cigarren etc.

Rauch- und Schnupftabake.

Feinster Varinas in Rollen und Blättern, alle Sorten feiner Tabak in Viertel-, halben und Pfundpaketen, feine geschnittene Fasstabake, französ. und deutsche Schnupftabake etc.

Technische Artikel.

Alle Sorten Stearin-, Tafel- und Chaisenlichter, Wasch- und feine Toiletteseifen, ächtes Cölnisches Wasser, Haaröl, Räucherpulver und Kerzchen, Wachswaaren, Wachs- und Talglichter, Waschblau, Stärke, Weingeist, Soda etc.

Alle Sorten Mineralwasser.

In der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung dahier ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Taschen-Plan der Stadt Karlsruhe.

8^o. Format, Preis 12 fr.

Derselbe ist mit großer Sorgfalt auf Stein gravirt und bei dem handlichen kleinen Formate sehr praktisch, indem die Straßen und alle bedeutenderen Plätze und Gebäude mit deutlicher, klarer Schrift bezeichnet sind. Dieser Taschenplan dürfte bei den bevorstehenden Festlichkeiten anwesenden Fremden besonders zu empfehlen sein.

Tuch-, Buckskin- und Leinwand-Handlung

von

Jakob L. Homburger,

Langestraße Nr. 48.

Ich empfehle hiermit für die Herbst- und Wintersaison mein vollständig assortirtes Lager für die Herrengarderobe zu den billigsten Preisen.

Besonders aufmerksam mache ich auf eine Parthie ächtfarbiger **Paletotstoffe** (Düffels) und verschiedenen Sorten von schwarzen feinen Tüchern.

Ferner ist mir eine Parthie **Vielefelder Leinwand** in Commission gegeben worden, die ich, um einen raschen Absatz zu erzielen, zu den Fabrikpreisen abzugeben beauftragt bin.

Jakob L. Homburger.

3. Original
 Kopyluf.

4.
 Kopyluf.

4. Aufl. 3.
morgens
2.
Dingstag.

Cigarren- und Tabak-Lager

von

S. Gutmann,

Langestraße Nr. 68, in der Nähe des Marktplatzes.

Durch neu eingetroffene Sendungen ist mein Lager ächt importirter **Habana, Hamburger** und **Bremer Cigarren** auf's Beste assortirt, und zur Befriedigung aller Ansprüche hinsichtlich abgelagerter Waare guter Qualität in allen Sorten Sorge getragen.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen und in sämtlichen Buchhandlungen zu erhalten:

Die Insel Mainau

und

der badische Bodensee.

Mit Berücksichtigung der angrenzenden Gebietstheile.

Im Allerhöchsten Auftrage
Seiner Königlichen Hoheit

des

Großherzogs Friedrich von Baden

bearbeitet

von

Lucian Reich.

Mit zehn Ansichten,
auf Stein gezeichnet von J. A. Heinemann.

In elegantem Einband mit Vergoldung 3 fl. 24 kr.
In cartonirtem Einband 2 fl. 48 kr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 28. September. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Festspiel zur Feier der allerhöchsten Vermählung: **Die Lilien des Drakels.** Gedichtet von Karl Schöcklin, in Musik gesetzt vom Hofkapellmeister Strauß.

Hierauf, neu einstudirt: **Curhanthe.** Große romantische Oper mit Ballet, in 3 Akten, gebichtet von Helmine von Chézy; Musik von Karl Maria von Weber.

Dienstag den 30. Sept. III. Quartal. 101. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Narziss.** Trauerspiel in 5 Akten von A. E. Brachvogel.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 28. September:

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Nachmittags Musik in dem Pavillon auf dem Marktplatz, wo für Unterhaltung des Publikums Sorge getragen ist.

Aufsteigen von Luftballons auf dem Schloßplatz.

Großh. Hoftheater: Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Festspiel zur Feier der allerhöchsten Vermählung: „Die Lilien des Drakels“, Gedicht von Karl Schöcklin, in Musik gesetzt vom Hofkapellmeister Strauß. Hierauf, neu einstudirt: „Curyanthe“, große romantische Oper mit Ballet, in 3 Akten, Gedicht von Helmine von Chezy; Musik von Karl Maria von Weber.

Montag den 29.:

* **Großh. Naturalien-Kabinet,** dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

* **Im Großh. botanischen Garten** sind die neuen Pflanzhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Vormittags 11 Uhr: Aufsteigen des Luftschiffers Berzinger in einem großen Ballon auf dem Schloßplatz.

Nachmittags Musik auf dem Marktplatz wie am Sonntag.

Aufsteigen von Luftballons auf dem Schloßplatz.

Eintracht: Verlängertes Kränzchen. Anfang 8 Uhr, Ende 1 Uhr.

Bürgerverein: Festball. Anfang 8 Uhr.

Dienstag den 30.:

Großh. Hoftheater: Im Abonnement, zum ersten Male

wiederholt: „Narziss“, Trauerspiel in 5 Akten, von A. G. Brachvogel.

Abends nach der Festvorstellung im Großherzoglichen Hoftheater, Fackelzug der Bürgerschaft mit den Sängern-Chören hiesiger Stadt an der Spitze, welche am Großherzoglichen Schlosse vor den Allerhöchsten Herrschaften Festlieder vortragen werden.

Mittwoch den 1. Oktober:

Großh. Hoftheater: Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: II. Festvorstellung: „Armida“, große heroische Oper in 5 Akten, aus dem Französischen des Quinault, übersezt von J. v. Boff, Musik von Ritter v. Gluck.

Abends: Abbrennen eines großen Kunstfeuerwerks auf dem Schloßplatz.

Donnerstag den 2.:

* **Großh. Naturalien-Kabinet,** dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Freitag den 3.:

* **Im Großh. botanischen Garten** sind die Pflanzhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Eintritt zum Thurne des Großherzoglichen Schloßes Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Großh. Hoftheater: Festaufführung des Gäckliensereins: „Das Alexanderfest“.

Sonntag den 5.:

Großh. Hoftheater: „Curyanthe“, große romantische Oper mit Ballet, in 3 Akten, Gedicht von Helmine von Chezy; Musik von Karl Maria von Weber.

Vom 27. September bis 1. Oktober

wird die **großh. Kunsthalle** täglich Vormittags von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr, der **großh. botan. Garten** Vormittags von 8 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 5 Uhr, die **großh. Fasanerie** Mittags von 12 — 1 Uhr, sowie die **Räumlichkeiten der polytechn. Schule** Vormittags von 8 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr zum freien Besuche geöffnet sein.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Schoppmann, Part. mit Schwester und Frau Kuk mit Fam. v. New-York. Hr. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hoffmann, Kfm. v. Schweinfurt. Hr. Gellingner v. Wien. Hr. Fahrenbach, Bezirksingenieur u. Hr. Braunstein, Amtmann v. Offenbürg. Hr. Weingärtner Dekan und Hr. Börste, Gastwirth v. Oberkirch. Hr. Granichstetten, Hofzahnarzt m. Sohn v. Regensburg. Hr. Bach, Direktor v. Pforzheim. Hr. Junod, Fabr. v. Lachaubefonds.

Deutscher Hof. Hr. Hausmann, Kfm. m. Schwester v. Flehingen. Hr. Breitenstein, Pfarrer mit Frau v. Wengen. Hr. Stempf, Gerber m. Frau v. Schramberg. Hr. Forster, Kfm. v. Frankfurt.

Drei Kronen. Hr. Schmidt, Buchhalter v. Friedrichsthal. Hr. Zimmermann, Säckler v. Gernsbach.

Englischer Hof. Hr. Hoppe, Professor v. Basel. Hr. Kather, Kfm. v. Bielefeld. Hr. Palk, Rent. mit Fam. v. London. Hr. Sichel, Apotheker mit Frau v. Baihingen. Hr. Prumerz, Kaufm. v. Solingen. Hr. Tronchon, Part. mit Sohn v. Paris. Frau Leber und Frau Brugger v. Neuchâtel. Hr. Reber, Kaufm. v. Mühlhausen. Graf Potoki mit Bed. v. St. Petersburg. Hr. Weiderlinden, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Feising, Kfm. v. Frankfurt. Sr. Exc. Graf Traiteur v. Bruchsal. Hr. Heimerdinger, Kfm. v. Paris. Hr. Schmitz-Bölmis mit Frau v. Köln. Hr. Abler, Professor mit Töchtern v. Hamburg. Hr. Roth, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Heineemann, Rent. mit Frau v. Offenbürg. Hr. Melly, Kfm. mit Frau v. Leipzig.

Erbprinzen. Hr. Maier, Rentier von Gras. Hr. Karlenloh, Rent. v. Stettin. Hr. Klosterlink, Kfm. v. Hamburg. Hr. Dr. See von Schlestadt. Hr. Müller, Regierungsbassessor v. Speier. Sr. Exc. Frhr. v. Heimbruch, kön. hannöv. außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister am großh. bad. Hofe und Bundestage mit Bed. und Hr. Wirsing, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Blankenhorn, Stud. v. Mühlheim. Frh. Huber v. Berlin. Frhr. v. Bettmann, kön. preuß. Generalkonsul

mit Frau und Bed. v. Frankfurt. Hr. Georgi, Rent. mit Fam. v. Stuttgart. Frau Lechat v. Paris. Hr. Reichmann, Professor v. Basel. Hr. Bentkieser, Fabr. v. Pforzheim.

Geist. Hr. Haas, Kunstgärtner v. Baden. Hr. Kudel, Dek. v. Ulmansweier. Hr. Maurer m. Frau v. Ruzell. Frau Accisor Kapp v. Heidelberg. Frau Meister, Frau Kühner mit Tochter, Frau Banner mit Tochter und Frh. Schott v. Lahr. Hr. Schäfer, Rathschreiber v. Düren.

Goldener Adler. Hr. Schera, Reallehrer und Hr. Thoman mit Frau v. Mühlhausen. Hr. Koch, Pfarrer v. Pforzheim. Hr. Anled, Minister a. Schottland. Hr. Rinlein, Hauptlehrer v. Weisweil. Hr. Löhlein, Stud. v. Gernsbach. Hr. Roschmann, Kunstmüller v. Urach. Hr. Richardt, Kfm. v. Köln. Frau Neubeck mit Sohn v. Bruchsal. Hr. Volkmann, Rent. und Hr. Volkmann, Polytechniker v. Köln. Hr. Steuernagel, Verwalter v. Bauschlott. Hr. Wolfhard, Verwalter Nischen.

Goldener Hirsch. Hr. Kuller, Gutbesitzer von Murchardt. Hr. Ries, Dekon. m. Frau v. Baisenhäusen. Hr. Fled, Geschäftsführer v. Mainz. Frau Lindner mit Sohn v. Frankfurt.

Goldener Karpfen. Hr. Hemmeler, Part. v. Karau. Hr. Schöber, Kfm. v. Gernsbach. Hr. Seyler, Part. v. Emmendingen. Hr. Melter, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Hr. Stäble, Dek. v. Hagenau. Hr. Foh, Dek. v. Schtingen. Hr. Lang, Rechnungskommissär v. Malsberg. Hr. Simon, Aktuar von Bretten. Hr. Huber, Dekon. mit Sohn v. Gönningen. Hr. Koffbrei, Part. v. Geisingen. Hr. Bandel, Maschinist v. Grafenstaden. Hr. Gebr. Wolf, Dekonomen v. Vogelbach. Hr. Wittmayer, Dekon. v. Rettigheim.

Goldenes Kreuz. Hr. Riffel, Kaufm. v. Elberfeld. Hr. Preiswerk, Architekt von Basel. Hr. Massenbach mit Frau v. Bühl. Hr. Kaula, Cand. med. v. Stuttgart. Hr. Beck, Gastwirth u. Hr. Ingerlin, Bürgermstr. v. Haltingen.

Großherzog. Hr. Mener, Gemeinderath, Frau Krimm mit Fam., Frh. Bollweiser und Frau Moser mit Tochter v. Berwangen. Frh. Schmidt v. Gernsbach. Hr. Albrecht, Dekon. v. Adersbach.

Hötel Große. Hr. Mayer, Kaufm. v. Offenb. Hr. Furth, Kfm., Hr. Sulzer, Hr. Ernst u. Hr. Forrer, Polytechniker v. Winterthur. Hr. Hengeller, Kfm. v. Lachardesfonds. Hr. v. Sahlen, Part. v. Gausheim. Hr. Masson, Kfm. und Hr. Dr. Harcour, Arzt v. Paris. Hr. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Lurz, Kfm. v. Köln. Hr. Bembe, Kaufm. v. Mainz. Hr. Friedberg, Kfm. v. Freiburg.

Kaiser Alexander. Hr. Welbert, Gastwirth von Gernsbach. Hr. Köhler, Lehrer v. Buchen. Hr. Feigenbusch, Lehrer v. Dudenheim.

König von Preußen. Hr. Simpson, Hr. Schmidt und Hr. Leither, Kfl. a. England. Hr. Pohnmann, Kfm. v. Bruchsal.

Pariser Hof. Hr. v. Sanger, Amtmann v. Tryberg. Hr. Guerin, Offizier v. Toulon. Hr. Schwindt, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Nobiling, Optikus v. Hannover.

Rheinischer Hof. Hr. Holzwarth, Dekonom von Steinsfurth. Hr. Ridel und Hr. Eberle, Dekonomen v. Dittlingen.

Ritter. Hr. Maier, Kfm. mit Frau v. Stuttgart. Hr. Weierlein, Kaufm. v. München. Frau Dobrite v. Stuttgart. Hr. Endlich, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Ambrosowitsch, Stud. v. Prag. Hr. Kusmaul, Stud. v. Basel. Hr. Fivolf, Dekonom v. Ludwigsau. Hr. Steyrer, Kaufm. v. Heidenheim. Hr. Voltey, Architekt mit Frau und Hr. Caron, Restaurateur mit Frau von Kolmar.

Nothes Haus. Hr. Mayer, Notar v. Reichenbach. Hr. Wolfert, Part. v. Zürich. Hr. Schmidt, Vikar von Schriesheim. Frau Kaltenbach mit 2 Töchtern von Freiburg. Hr. Kutruff, Postprakt. v. Heidelberg. Hr. Schäfer, Hofjäger von Friedrichsthal. Hr. Schneider, Dekon. m. Frau v. Königshausen. Hr. Spilmann, Part. mit Frau v. Straßburg.

Weißer Bär. Hr. Reich, Kfm. v. Innsbruck. Hr. Krettl, Berwalter v. Illenau. Hr. Hirsch, Kaufm. v. Offenbach. Hr. Becker, Student von Würzburg. Hr. Szoortiano m. Sohn u. Hr. Komerecki, Kfl. v. Bukarest.

Wilder Mann. Hr. Rubin, Dekon. mit Kind v. Basel. Hr. Sachs, Hblsm. mit Frau v. Karlsberg.

In Privathäusern.

Bei Geflügelstopfer Glasner: Wilhelmine Schenkel v. Stausenberg. — Bei Postmeister Berger: Hr. Parisel, Buchhausverwalter mit Fam. v. Bruchsal. — Bei Frau Oberamtmann Siegel: Frau Berwalter Brettle v. Illenau. — Bei Bierbrauer Pfister: Frau Romann v. Rippoldsau und Fr. Erb v. Freiburg. — Bei Fr. v. Stockhorn: Fr. v. Rieger v. Eslingen. — Bei H. v. Wühler: Fr. Herzog v. Wachenheim. — Bei v. Reizenstein: Hr. Dr. Thibaut, Bibliothekar v. Heidelberg. — Bei Möbelschl. Ellstädter: Frau Oberforstmeister v. Scharnhorst. — Bei Seeligmann S. Ettlinger: Fr. Sinsheimer v. Bühl. — Bei Revident Kast: Frau Dung v. Offenb. — Bei Fr. v. Schweizer: Fr. v. Schweizer v. Paris. — Bei geh. Referendar Vogelmann: Hr. Meßtal v. Moudon. — Bei Oberwachmeister Gimbel: Hr. Ketterer, Fabr. mit Frau v. Mühlhausen. — Bei prakt. Arzt Dr. Herrmann: Hr. Drucker, Kfm. v. Koblenz. — Bei F. S. Schweizer: Frau Altschul und Frau Kann v. Landau. — Bei Expeditor Wasmer: Frau Schlageter von St. Blasien. — Bei Kaufm. Mallebrein: Hr. Mördes, Kön. bayer. Regierungs- und Kreisforsttrath v. Würzburg. — Bei Frau Pfarrer Deimling: Frau Reidel v. Taubersbischofsheim. — Bei Maschinenschlosser Abels: Margarethe Göckler v. Tiefenbronn. — Bei Ministerialrevisor Mosdorf: Fr. Kutschmann v. London und Fr. Mayer v. Heidelberg. — Bei Frau Pfarrer Speyerer: Hr. Dr. Streng mit Frau v. Klausthal. — Bei Pfarrer Fischer Wittwe: Fr. Diehler v. Herbolzheim. — Bei Kameralassistent Thumb: Eduard Bader von Freiburg. — Bei Köhler: Hr. Köhler, Notar v. Gerlachsheim. — Bei Hamann: Frau Müller v. Freiburg. — Bei S. H. Dreifus: Hr. Köcher, Kfm. v. Stuttgart und Fräul. Dreifus v. Gondelsheim. — Bei Frau Gutsch Wittwe: Hr. Gutsch, Buchhändler mit Frau v. Eörrach. — Bei Registrator Sauerbronn: Frau Hofgerichtsrath Haas v. Bruchsal. — Bei Lieutenant Hilpert: Hr. Haas v. Bruchsal. — Bei

Kriegsministerialsekretär Kempp: Fräul. Ganter und Hr. Dillinger v. Eppingen. — Bei Kanzleidiener Berger: Fr. Briest von Heidelberg. — Bei Oberlehrer Bettach: Hr. Bettach, Professor v. Bretten u. Geschwister Krieger v. Baichingen. — Bei Berginspektor Daub: Fräul. Weiss v. Freiburg. — Bei Kammerhufar Maier: Frau Fabr. Kaß Wwe v. Pforzheim. — Bei Werkführer Abt: Fräul. Abt v. Mainz. — Bei Frau Hauptm. Kaß: Fräul. Stolz v. Baden. — Bei Fräul. v. Gemmingen: Frau Bohnhof v. Heilbronn und Stiftsdame v. Degenfeld v. Pforzheim. — Bei Fräul. Erhardt: Frau Hauptm. Maurus mit Tochter v. Baden. — Bei Goldarbeiter Vogel: Frau Fischer von Gernsbach. — Bei Bierbrauer Hofle Wittwe: Fräul. Maier v. Lahr und Frau Greif v. Heidelberg. — Bei Zahmeister Friderici: Fräul. Kimmig v. Petersthal. — Bei Steuerrechnungsrevisor Freudenberger: Frau Pfarrer Ferrard v. Bingen. — Bei Hofmusikus Wehrle: Frau Hofmusikus Wehrle v. Stuttgart. — Bei Regierungsrath Göckel: Frau Stadtpfarrer Augustin v. Grünstadt und Fräul. Schmidtborn v. Coblenz. — Bei Hofattler Epp: Fr. L. Gluck v. Gengenbach. — Bei Konditor Kaufmann: Frau Baumeister Merkel und Frau Notar Schaubert v. Speier. — Bei Oberzeugwart Mayer: Fr. Mayer v. Neckarbischofsheim. — Bei Domänendirektor Beger: Frau Ingenieur Beger v. Lahr. — Bei Partik. Ruth: Hr. Ruth, Konditor v. Hall u. Fr. Wüter v. Offenb. — Bei Partik. Schlotter: Fr. Käser v. Gochsheim. — Bei H. Grünwald: Fr. Mezenauer v. Baden. — Bei Partik. Bronn: Frau Kästert mit Fam. v. Offenb. — Bei Registrator Piuma: Fräul. Mähler v. Achern. — Bei Transportinspektor Glad: Fr. Dorr v. Rheinbischofsheim und Hr. Beugnet v. Paris. — Bei Amtsrevisor Epplein: Hr. Bauer, Assistent, Frau Magenau und Hr. Hugo Epplein v. Pforzheim. — Bei Frau Bazoche Wittwe: Fr. Frank v. Brigingen. — Bei Domänendirektor Dumont: Fr. v. Bodmann v. Freiburg. — Bei Hofbuchhalter Heuber: Fr. Lepper v. Weil. — Bei Oberrechnungsrath Hoffinger Wittwe: Frau Apotheker Enger von Kunkel und Fräul. Hopp v. Meyen. — Bei Zolldirektor Kirchgeßner: Fräul. Schwarz v. Bretten und Frau Oberrechnungsrath Lang mit Fam. v. Pforzheim. — Bei Zahmeister Friderici: Hr. Kimmig, Hr. med. v. Wien und Frau Kläiber v. Duggingen. — Bei Kanzleidiener Graf: Hr. Graf, Pfarrer von Heitersheim und Frau Part. Kühn v. Oberkirch. — Bei Georg Ruengle: Hr. Küfle, Reallehrer mit Fam. v. Sigmaringen, Hr. Solleder mit Fam., Fräul. Dreyßing und Fräul. Morstadt v. Lahr. — Bei Domänenrath Abegg: Herr J. Alexander und Fr. Marie Willgens von Wittsche. — Bei Möbelschreiner Frank: Margarethe und Katharine Himmelstein. — Bei Waisenhausverwalter Schuhmacher: Herr Kösch, Lehrer von Freiburg. — Bei Oberwachmeister Kroner: Frau Oberlehrer Hof von Oberkirch. — Bei Oberlieutenant Seldeneck: Hr. Bezirksförster Seldeneck v. Lahr. — Bei Geh. Finanzrath Danzi: Herr Oberjollinspector Schmitz von Stuttgart. — Bei Acifor Reiz a. D.: Frau Klingmaier von Wildbad. — Bei D. J. Dienger: Herr Bürgermeister Haag und Frau Haag von Sinsheim. — Bei Oberwachmeister Dieterich: Friederike, Elise und Katharine Dieterich und Katharine Vogel von Menzingen. — Bei Director Scholl: Frau Seyfardt von Grefeld u. Frau Körber von Freiburg. — Bei Oberrechnungsrath Schmolz: Herr Weiss, Kaufmann von Lahr. — Bei Monteur Erb: Frau Erb von Friesenheim. — Bei Geh. Hofrath Kühenthal: Frau Amtmann v. Rottel und Tochter von Sinsheim. — Bei L. Wappich Wittwe: Herr Beck, Maler von Schaffhausen. — Bei Notar Martin Wittwe: Herr Heer von Gerlachsheim. — Bei Heinrich Vierordt Wittwe: Fr. Lohr von Lahr. — Bei Professor Buzengeiger: Herr Prof. Seeger und Fr. Tochter von Stuttgart. — Bei Ph. Schüz Wittwe: Fr. Elise u. Rosine Treubinger von Heidelberg. — Bei Legationsrath Mittel: Fräulein Anna Kern von Dinglingen. — Bei Briefträger Kaup: Frau Elise Koch und Familie von Rheinbischofsheim. — Bei Polizeiwachmeister Vender Wittwe: Frau Berwalter Haub von Diersburg und Frau Landmesser von Bretten. — Bei Luffe Scherer: Fr. Eugenius von Bretten. — Bei J. G. Sinn: Frau Sinn und Herr Sütterlin von Luggen, Barbara Fungsgeld, Marie Weiss und Kath. Erker von Duggingen. — Bei Hofrath Schunggart: Frau Medicinalrath Martin von Stausen.